

Privater Masterstudiengang

Sporterzieher in der Grundschule

Von der NBA unterstützt:





Privater Masterstudiengang

Sporterzieher in der Grundschule

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/it/sportwissenschaften/masterstudiengang/masterstudiengang-sporterzieher-grundschule

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 14

04

Kursleitung

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

Seite 22

06

Methodik

Seite 36

07

Qualifizierung

Seite 44

01

Präsentation

Sport ist von grundlegender Bedeutung für die Teambildung, gesunde Gewohnheiten, die Förderung der Kameradschaft und der individuellen Ausdauer. Daher ist es wichtig, dass sich Kinder von klein auf in diesem Bereich entwickeln. Sportlehrkräfte müssen in der Lage sein, die Übungen und praktischen Lektionen an das körperliche Niveau ihrer Schüler anzupassen. Aus diesem Grund muss der Unterricht in der Grundschule abwechslungsreich gestaltet werden, um bessere Leistungen zu erzielen. Mit dieser Fortbildung auf hohem Niveau spezialisieren Sie sich unter der Leitung von Fachleuten mit langjähriger Erfahrung in diesem Bereich auf den Sportunterricht in einem Programm, das sich durch die Qualität seiner Inhalte und seine innovative Lehrmethodik auszeichnet.





Die Arbeit im Bereich des Sports ist ein wesentlicher Eingriff in den Prozess der Gehirnentwicklung durch körperliche Aktivität"

Das Ziel des Sportunterrichts ist es, den Schülern das Erlernen von mündlichem und körperlichem Ausdruck und Verständnis sowie künstlerischem Sinn, Kreativität und Affektivität zu ermöglichen.

Während der Grundschulzeit beginnen die Kinder, sich Gewohnheiten anzueignen, die sie ihr Leben lang beibehalten werden. Daher ist es wichtig, dass Lehrkräfte in der Lage sind, ihre Begeisterung für Sport und körperliche Aktivität weiterzugeben, damit die Schüler sich gesunde Gewohnheiten aneignen, die nicht nur ihre körperliche Kondition, sondern auch ihre geistige Gesundheit verbessern und ihnen damit eine höhere Lebensqualität ermöglichen.

Mit diesem Masterstudiengang werden Lehrkräfte ausgebildet, die mit Leichtigkeit und Genauigkeit in dieser Bildungsstufe unterrichten können. Dem Studenten werden theoretische Materialien mit angereicherten Texten, Multimedia-Präsentationen, Übungen und angeleiteten praktischen Aktivitäten, Motivationsvideos, Meisterklassen und Fallstudien zur Verfügung gestellt, mittels welcher der Student in der Lage ist, Wissen auf geordnete Weise zu vermitteln und eine Entscheidungsfindung zu trainieren, die seine oder ihre Kompetenz auf dem Gebiet der Lehre demonstriert.

Ein Masterstudiengang online, das den Studenten die Möglichkeit bietet, bequem zu studieren, wo und wann immer sie wollen, mit einem Gerät mit Internetzugang. Eine zeitgemäße Modalität mit allen Garantien, um die Dozenten in einem sehr gefragten Sektor zu positionieren und ihre Karriere einen Schritt weiter zu bringen.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Sporterzieher in der Grundschule** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung praktischer Fälle, die in simulierten Szenarien von Experten auf dem Wissensgebiet präsentiert werden, in denen der Student in geordneter Weise das gelernte Wissen abrufen und den Erwerb der Kompetenzen demonstrieren kann
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Die neuesten Nachrichten über die pädagogische Aufgabe des Erziehers in der frühen Kindheit
- ♦ Praktische Übungen zur Selbsteinschätzung, um das Lernen zu verbessern, sowie Aktivitäten auf verschiedenen Kompetenzniveaus
- ♦ Besondere Betonung auf innovative Methoden und Lehrforschung
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



TECH stellt Ihnen die wichtigsten pädagogischen Hilfsmittel zur Verfügung, damit Sie Ihre Arbeit im Bereich der Lehre weiterentwickeln können“

“

Dieser Masterstudiengang bietet Ihnen die neuesten Entwicklungen und Fortschritte in diesem Bildungsbereich in einem hochqualifizierten Kurs, der es Ihnen ermöglicht, die am meisten geschätzten Instrumente des Sektors in Ihrer beruflichen Praxis anzuwenden"

Das Dozententeam besteht aus Fachleuten aus dem Bereich der Grundschulbildung, die ihre Berufserfahrung in dieses Programm einfließen lassen, sowie aus anerkannten Fachleuten aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d.h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Studium ermöglicht, das auf die Ausbildung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Design dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Lehrkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen in der beruflichen Praxis zu lösen, die sich ergeben. Dazu steht der Fachkraft ein innovatives interaktives Videosystem zur Verfügung, das von anerkannten und erfahrenen Experten für Sportunterricht entwickelt wurde.

Sie können von jedem stationären oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss auf die Inhalte zugreifen, sogar von Ihrem Mobiltelefon aus.

Mit diesem privaten Masterstudiengang werden Sie unaufhaltsam in Ihrer beruflichen Entwicklung vorankommen.



02 Ziele

Dieses Programm ist darauf ausgerichtet, Ihre Lehr- und Führungsfähigkeiten im Bereich des Unterrichts zu stärken und neue Kompetenzen und Fähigkeiten zu entwickeln, die für Ihre berufliche Entwicklung unerlässlich sein werden. Während des gesamten Programms werden Sie die neuesten Fortschritte auf dem Gebiet der Sporterziehung in Ihre Arbeit einfließen lassen und so die Ergebnisse Ihrer Praxis auf das höchste Niveau heben. Am Ende des Programms werden die Fachleute die notwendigen Kompetenzen für einen qualitativ hochwertigen, aktuellen Unterricht auf der Grundlage der innovativsten Lehrmethoden erworben haben.





“

Erreichen Sie Ihre beruflichen Ziele mit der Qualität eines privaten Masterstudiengangs, der Sie zu Spitzenleistungen anspornt"



Allgemeine Ziele

- ◆ Entwerfen, Planen, Durchführen und Bewerten von Lehr- und Lernprozessen, sowohl allein als auch in Zusammenarbeit mit anderen Lehrern und Fachleuten in der Schule
- ◆ Die Bedeutung von Standards in jedem Bildungsprozess zu erkennen
- ◆ Die Teilnahme und der Respekt für die Regeln des Zusammenlebens fördern
- ◆ Die Organisation von Grundschulen kennen
- ◆ Ermutigung der Lehrkräfte, pädagogische Fähigkeiten zu entwickeln, die es ihnen ermöglichen, die Art und Weise ihres Unterrichts zu verbessern





Spezifische Ziele

Modul 1. Bildung und Koexistenz innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers

- ◆ Analyse der aktuellen Situation in Bildungszentren im Hinblick auf die Koexistenz
- ◆ Die verschiedenen Modelle für ein gutes Zusammenleben innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers identifizieren
- ◆ Die mögliche Diskriminierung in einer Schule verstehen
- ◆ Erwerb von Fähigkeiten, um mögliche Konflikte in einer Schule zu lösen und zu verhindern
- ◆ Die Strategien und Techniken der Intervention kennen
- ◆ Die Funktionsweise von Medien und Technologie in Schulen verstehen

Modul 2. Kenntnisse über Leibeseziehung und Sport im Grundschulunterricht

- ◆ Den Ursprung und die Geschichte des Sportunterrichts kennen
- ◆ Herauszufinden, was unter dem Begriff "Sportunterricht" verstanden wird und was er beinhaltet
- ◆ Die Vorstellungen vom Körper aus ihren eigenen Erfahrungen erkennen und den Beitrag, den der Sport zur Kultur und Gesellschaft leisten kann, kritisch analysieren, um seine Bedeutung für die ganzheitliche Entwicklung des Menschen zu würdigen
- ◆ Vergleich der wichtigsten Paradigmen, die aus dem Sportunterricht für die Phase im Hinblick auf den erlebten Sportunterricht konstruiert wurden, Reflexion und Präsentation ihrer Ideen
- ◆ Die wichtigsten Lehr- und Lernaktivitäten des Sportunterrichts kennen und schätzen, als Strategie zur Förderung der Einhaltung einer systematischen Praxis der körperlichen Aktivität
- ◆ Die Beziehung zwischen dem Sportunterricht und den Ereignissen des täglichen Lebens verdeutlichen
- ◆ Analyse der Herausforderungen für den Sportunterricht

Modul 3. Gleichstellung und Vielfalt im Klassenzimmer

- ◆ Die verschiedenen Begriffe, die eng miteinander verbunden sind, und ihre Anwendung im Klassenzimmer kennen
- ◆ Mögliche Faktoren für schulisches Versagen erkennen
- ◆ Aneignung des notwendigen Handwerkszeugs zur Vermeidung von Schulversagen in der Schule
- ◆ Anzeichen für mögliches Mobbing in der Schule erkennen
- ◆ Entwicklung von Instrumenten zur Förderung einer integrativen und interkulturellen Schulbildung
- ◆ Erwerb von Fähigkeiten zur Arbeit mit verschiedenen IKTs
- ◆ Identifizierung der verschiedenen Störungen in Schulen
- ◆ Entwicklung der Psychomotorik im Grundschulunterricht

Modul 4. Innovation und Verbesserung der Unterrichtspraxis

- ◆ Innovation und Verbesserung der Unterrichtspraxis, die ein wesentliches Element zur Steigerung der Qualität und Effizienz von Bildungszentren geworden ist
- ◆ Die Bildungsrealität durch eine Neudefinition der Rolle der Lehrkräfte zu verändern
- ◆ Mit den verschiedenen Projekten zur Verbesserung der Bildung vertraut sein
- ◆ Erweiterung des Wissens darüber, wie man eine Schule verbessern kann
- ◆ Das Rüstzeug für mehr autonomes und kooperatives Lernen erwerben
- ◆ Die wichtigsten Aspekte der erzieherischen Resilienz kennen

Modul 5. Didaktik des Sportunterrichts in der Grundschule

- ♦ Die didaktischen Grundlagen der pädagogischen Planung und Intervention für den Lehr- und Lernprozess im Sportunterricht kennen
- ♦ Die Beziehung zwischen theoretischen didaktischen Aspekten und ihrer praktischen Anwendung im Sportunterricht verstehen
- ♦ Den Lehrplan für den Sportunterricht in der Grundschule kennen
- ♦ Die grundlegenden Konzepte des Themas erwerben, sie definieren und in Beziehung setzen
- ♦ Förderung des Erwerbs von Kenntnissen für die Ausarbeitung von Planungs-, Durchführungs- und Bewertungsprozessen von Aktivitäten im Bereich des Sportunterrichts in der Schule
- ♦ Erwerb von Fähigkeiten zur Orientierung, Bewertung und Umsetzung von Anpassungen des Sportunterrichts und zur Lösung von Lehr-Lern-Problemen
- ♦ Beurteilung von pädagogischen Interventionen in der motorischen Praxis nach den Prinzipien des Sportunterrichts

Modul 6. Sporterziehung, Gesundheit und Wertevermittlung

- ♦ Die Beziehung zwischen Sportunterricht und Gesundheit kennen
- ♦ Die Bedeutung des Sportunterrichts und seinen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen würdigen
- ♦ Kenntnisse der grundlegenden Erste-Hilfe-Maßnahmen für die häufigsten Situationen im Sportunterricht

Modul 7. Anatomische, physiologische und psychologische Grundlagen des Sportunterrichts

- ♦ Vermittlung grundlegender und wesentlicher Kenntnisse über den Aufbau und die Funktionsweise des menschlichen Körpers
- ♦ In der Lage sein, körperliche Aktivität zu rationalisieren, zu verstehen und an die harmonische Entwicklung des Kindes anzupassen

Modul 8. Die psychomotorische Entwicklung des Menschen und ihre Behandlung in der Schule

- ♦ Fortgeschrittene Kenntnisse über die psychomotorische Entwicklung erlangen
- ♦ Verstehen, wie Menschen ihre absichtsvoll ausgeführten Bewegungen kontrollieren

Modul 9. Individuelle und kollektive Spiel- und Sporttheorie und -praxis

- ♦ Vermittlung von Kenntnissen über die theoretischen Grundlagen und praktischen Erfahrungen des Spiels
- ♦ Studenten mit spezifischen Ressourcen für die Praxis des Sportunterrichts versorgen

Modul 10. Künstlerisch-expressive körperliche Aktivitäten: Tanz, Rhythmus und Körperausdruck

- ♦ Analyse der psychologischen und pädagogischen Grundlagen von rhythmischen Aktivitäten, körperlichem Ausdruck und Tanz
- ♦ Die Gegenwart und Zukunft von künstlerisch-expressiven körperlichen Aktivitäten und Tanz kennen



03

Kompetenzen

Nach Bestehen der Prüfungen für den privaten Masterstudiengang in Sporterzieher in der Grundschule wird die Fachkraft die notwendigen Fähigkeiten erworben haben, um eine qualitativ hochwertige und aktuelle pädagogische Praxis durchzuführen. Eine einmalige Gelegenheit für Fachkräfte, die sich auf Sportunterricht in der Grundschule spezialisieren und die fortschrittlichsten Fähigkeiten und Strategien für den Unterricht in diesem Fach erwerben möchten.





“

Sie werden unter der Anleitung der besten Fachleute des Sektors studieren, was es Ihnen ermöglichen wird, Ihrer Karriere als Sportlehrkraft einen Schub zu geben"



Allgemeine Kompetenzen

- ◆ Förderung und Erleichterung des Lernens in der Grundschule aus einer globalisierenden und integrierenden Perspektive der verschiedenen kognitiven, emotionalen, psychomotorischen und volitionalen Dimensionen
- ◆ Anwendung spezifischer Kenntnisse auf ihre Arbeit oder ihren Beruf in einer professionellen Art und Weise und die Kompetenzen besitzen, die normalerweise durch die Entwicklung, Verteidigung von Argumenten und die Lösung von Problemen in ihrem Studienbereich nachgewiesen werden
- ◆ Weiterentwicklung als Lehrkraft im Bereich des Sportunterrichts durch Anwendung ihrer spezifischen Fähigkeiten und Anpassung des Unterrichts an das Alter ihrer Schüler

“

Arbeiten Sie mit den Besten zusammen und erwerben Sie das Wissen und die Fähigkeiten, die Sie für eine Karriere als Sporterzieher benötigen“





Spezifische Kompetenzen

- ◆ Anwendung von Interventionsstrategien, die für jede Bildungsstufe geeignet sind, um ein korrektes Zusammenleben in der Schule zu gewährleisten
- ◆ Die Ursprünge des Sportunterrichts, seine Entwicklung und die Herausforderungen der Zukunft kennen
- ◆ Mögliche Fälle von Mobbing oder Schulversagen erkennen und eingreifen, um sie zu lösen
- ◆ Verbesserung der Unterrichtspraxis durch Anwendung der neuesten Instrumente und Methoden
- ◆ Erstellung von Übungsprogrammen für den Sportunterricht unter Berücksichtigung des Alters und der Eigenschaften der Schüler
- ◆ Förderung gesunder Lebensgewohnheiten unter Schülern
- ◆ Förderung der Entwicklung von Kindern durch Bewegung
- ◆ Psychomotorische Entwicklung kennen und erklären
- ◆ Das Spiel auf die täglichen Aktivitäten im Sportunterricht anwenden
- ◆ Verwendung von Tanz und körperlichem Ausdruck als didaktische Mittel im Sportunterricht

03

Kursleitung

Dieses akademische Programm verfügt über den spezialisiertesten Lehrkörper auf dem aktuellen Bildungsmarkt. Es handelt sich um Spezialisten, die von TECH ausgewählt wurden, um den gesamten Studiengang zu entwickeln. Auf diese Weise haben sie auf der Grundlage ihrer eigenen Erfahrung und der neuesten Erkenntnisse die aktuellsten Inhalte entworfen, die eine Qualitätsgarantie für ein so relevantes Thema bieten.



“

*TECH bietet Ihnen den spezialisiertesten
Lehrkörper in diesem Fachgebiet. Schreiben
Sie sich jetzt ein und genießen Sie die
Qualität, die Sie verdienen”*

Internationaler Gastdirektor

Dr. Phillip Ward engagiert sich leidenschaftlich für den Sportunterricht und die Fortbildung von Dozenten, die in diesem Fach in der Grundschule tätig sein werden. Während seiner gesamten Laufbahn hat er sich für die Verbesserung des Unterrichts in diesem Fach durch innovative Lehrmittel und Strategien eingesetzt. Seine Arbeit hat in Ländern wie den USA und China großen Einfluss gehabt und er wurde sogar von der asiatischen Regierung als hochrangiger ausländischer Experte offiziell anerkannt.

Seine Forschungen haben den Techniken des kollegialen Lernens im Sportunterricht neue Impulse verliehen. Diese methodische Vision wurde über die Grenzen des Schulfachs hinaus verwendet und zitiert und mit Bereichen wie Medizin und Sonderpädagogik in Verbindung gebracht. Was die Anwendung seiner Studien betrifft, so hat er mehr als 160 Artikel und Monographien veröffentlicht. Er ist auch Mitautor oder Autor von Kapiteln in wissenschaftlichen Bänden und hat auf mehr als 150 Konferenzen in der ganzen Welt als Redner teilgenommen.

Darüber hinaus leitet Dr. Ward das Forschungsprogramm zum Sportunterricht an der Fakultät für Geisteswissenschaften der Ohio State University. Von dort aus leitet er multimethodische Projekte, an denen Spezialisten beteiligt sind, die mit weltweit anerkannten Studienzentren verbunden sind. Dazu gehören die Universität von Leuven (Belgien), die Ostchina-Universität und das Bildungszentrum Hongkong (China), die Universität Tsukuba und die Sportwissenschaftliche Universität Nippon-Nittaidai (Japan) sowie die Universität von West Virginia und die Hochschule Zinman (Israel).

Er war auch einer der acht Experten, die einen Bericht über die Entwicklung eines Promotionsprogramms für Sportlehrer veröffentlicht haben. Zudem ist er Berater für das Journal of Teaching in Physical Education and Quest.



Dr. Ward, Phillip

- ♦ Direktor für Forschung im Bereich Sportunterricht an der Ohio State University, USA
- ♦ Direktor des Masterstudiengangs für Sportcoaching an der Universität von Ohio, USA
- ♦ Professor für Kinesiologie an der Fakultät für Geisteswissenschaften an der Universität von Ohio
- ♦ Professor an der Abteilung für Gesundheit, Sportunterricht,
- ♦ Freizeitgestaltung und Tanz der Universität von Illinois
- ♦ Berater der Abteilung für Bildung und Sport der Stadt Victoria, Australien
- ♦ Sportlehrer der Manningham Rd Primary School der Stadt Victoria, Australien
- ♦ Promotion in Sportpädagogik an der Ohio State University
- ♦ Masterstudiengang in Sportunterricht am Victoria College, Australien
- ♦ Hochschulabschluss an der Universität Deakin, Australien
- ♦ Hochschulabschluss in Sportwissenschaften am Victoria College, Australien
- ♦ Hochschulabschluss in Lehramt am North Brisbane College of Advanced Education, Australien
- ♦ Mitglied von:
 - ♦ Internationaler Verband für Leibeserziehung im Hochschulbereich
 - ♦ Nationale Akademie für Kinesiologie
 - ♦ Nationaler Verband für Kinesiologie im Hochschulbereich
 - ♦ Gesellschaft der Sport- und Gesundheitspädagogen



Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können"

04 Struktur und Inhalt

TECH garantiert den Studenten einen qualitativ hochwertigen Inhalt, der ihren Erwartungen entspricht und ihnen die Möglichkeit gibt, sich in ihrem Arbeitsbereich auszuzeichnen. Sie werden qualifiziert sein, die verschiedenen Aufgaben im Zusammenhang mit diesem privaten Masterstudiengang zu erfüllen, zusammen mit den innovativsten Vorschlägen in diesem Bereich, die Sie zu Spitzenleistungen führen werden. Die Struktur der Inhalte wurde von hochrangigen Fachleuten aus dem Bildungsbereich entwickelt, die über umfangreiche Erfahrung und anerkanntes Ansehen in ihrem Beruf verfügen und die neuen Technologien für den Unterricht beherrschen.





“

Sie erhalten innovative Inhalte, die von renommierten Fachleuten entwickelt wurden“

Modul 1. Bildung und Koexistenz innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers

- 1.1. Koexistenz in der Schule
 - 1.1.1. Definition von Koexistenz
 - 1.1.2. Modelle der schulischen Koexistenz
 - 1.1.3. Entwicklung von grundlegenden Fähigkeiten für ein gutes Zusammenleben
 - 1.1.4. Schulische Bereiche für die Koexistenz
- 1.2. Plan für Koexistenz und Gleichstellung
 - 1.2.1. Plan für Koexistenz und Gleichstellung
 - 1.2.2. Ziele des Plan für Koexistenz und Gleichstellung
 - 1.2.3. Phasen des Plans für Koexistenz und Gleichheit
 - 1.2.4. Aktionen des Plan für Koexistenz und Gleichstellung
 - 1.2.5. Bewertung der Weiterverfolgung des Plans für Koexistenz und Gleichstellung
- 1.3. Diskriminierung in der Schule
 - 1.3.1. Konzept der Diskriminierung
 - 1.3.2. Arten von Diskriminierung
 - 1.3.3. Ursachen für Diskriminierung und wie man sie erkennt
 - 1.3.4. Leitlinien zur Erkennung von Diskriminierung
- 1.4. Konflikt in der Schule
 - 1.4.1. Definition von Konflikt
 - 1.4.2. Ursachen des Konflikts
 - 1.4.3. Merkmale des Konflikts
 - 1.4.4. Arten von Konflikten in der Schule
 - 1.4.5. Wege der positiven Konfliktlösung
- 1.5. Vorbeugende Strategien und Interventionstechniken
 - 1.5.1. Programme zur Konfliktprävention an Schulen
 - 1.5.2. Verhandlung in der Schule
 - 1.5.3. Schulmediation
 - 1.5.4. Intervention bei aufgedeckten Fällen



- 1.6. Familie und Schule
 - 1.6.1. Beziehung Familie-Schule
 - 1.6.2. Der Einfluss der Familie auf das Zusammenleben in der Schule
 - 1.6.3. Konflikt zwischen der Familie und der Schule
 - 1.6.4. Aktionsprotokoll für den Umgang mit Konflikten in der Schule
 - 1.6.5. Empfehlungen für Familien
- 1.7. Einfluss der Medien und der Technologie
 - 1.7.1. Das technologische Zeitalter und sein Einfluss auf die sozialen Beziehungen
 - 1.7.2. Vor- und Nachteile der IKT für die Koexistenz
 - 1.7.3. Einfluss von IKT auf Schulkonflikte
 - 1.7.4. Cyber-Risiken unter Schülern
 - 1.7.5. Lehrmittel für den verantwortungsvollen Umgang mit IKT
- 1.8. Programme zur beruflichen Weiterbildung von Lehrern
 - 1.8.1. Aus der Praxis lernen
 - 1.8.2. Grundsätze für die Wirksamkeit
 - 1.8.3. Utilitas, Firmitas und Venustas
 - 1.8.4. Vorschläge, die funktionieren
 - 1.8.5. Der Schüler als Indikator
 - 1.8.6. Programmbewertung und -verbesserung
 - 1.8.7. Feedback durch Technologien
- 1.9. Auf dem Weg zur Exzellenz in der Lehrerfortbildung
 - 1.9.1. Prämissen und Prinzipien der Basis der Lehrerfortbildung
 - 1.9.2. Die Zutaten für Spitzenleistungen
 - 1.9.3. Einige Vorschläge zur Politik
- 1.10. Berufsbegleitende Lehrerfortbildung: Motivationen, Erfolge und Bedürfnisse
 - 1.10.1. Das Konzept der berufsbegleitenden Fortbildung
 - 1.10.2. Die Lehrkraft als Gegenstand der Forschung
 - 1.10.3. Methodischer Ansatz
 - 1.10.4. Beweggründe für die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
 - 1.10.5. Umfang der Teilnahme an Bildungsaktivitäten
 - 1.10.6. Bereiche, in denen Ausbildung am meisten gefragt ist

Modul 2. Kenntnisse über Leibeserziehung und Sport im Grundschulunterricht

- 2.1. Geschichte des Sportunterrichts
 - 2.1.1. Erste Phase (erste Hälfte des 19. Jahrhunderts)
 - 2.1.2. Zweite Phase (Zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts und erste Hälfte des 20. Jahrhunderts)
 - 2.1.3. Dritte Phase (Zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts)
- 2.2. Heute
 - 2.2.1. Motorische Grundfertigkeiten
 - 2.2.2. Sport
 - 2.2.3. Körperausdruck
 - 2.2.4. Motorische Spiele
 - 2.2.5. Körperliche Aktivität für die Gesundheit
 - 2.2.6. Aktivitäten in der Natur
- 2.3. Was ist Sportunterricht heute?
 - 2.3.1. Unbekannte, die entdeckt werden müssen
 - 2.3.2. Sportunterricht: Körper und Bewegung
 - 2.3.3. Die soziale Dimension des Sportunterrichts
 - 2.3.4. Soziokulturelle Perspektive
- 2.4. Zielsetzung und Inhalt
 - 2.4.1. Intentionalität des Sportunterrichts
 - 2.4.2. Ziele
 - 2.4.3. Aktuelle Inhalte des Sportunterrichts
- 2.5. Effektiver Unterricht
 - 2.5.1. Wie soll man unterrichten?
 - 2.5.2. Wie wird man eine effektive Lehrkraft?
 - 2.5.3. Regeln für effektives Lehren und Lernen
- 2.6. Pädagogische Aspekte, die berücksichtigt werden müssen
 - 2.6.1. Frauen
 - 2.6.2. Besonderer pädagogischer Bedarf
 - 2.6.3. Erziehung zur Gewaltlosigkeit
 - 2.6.4. Diskriminierung und soziale Ausgrenzung
 - 2.6.5. Verantwortung für die Umwelt
 - 2.6.6. Förderung eines verantwortungsvollen Konsums

- 2.7. Beziehung zwischen Leibeserziehung und Sport und Gesundheit
 - 2.7.1. Einführung
 - 2.7.2. Sport als Erziehung/Training
 - 2.7.3. Leistungssport
 - 2.7.4. Sport als Gesundheit
- 2.8. Verhältnis von Sportunterricht und Freizeit
 - 2.8.1. Beziehung zum Sport
 - 2.8.2. Wartung Sport
 - 2.8.3. Freizeitsport
- 2.9. Körper und Geist
 - 2.9.1. Physiologie des Menschen bei körperlicher Betätigung
 - 2.9.2. Untere Gliedmaßen und Rumpf
 - 2.9.3. Oberen Extremitäten und Hals
- 2.10. Herausforderungen und Veränderungen im Sportunterricht
 - 2.10.1. Bildung im 21. Jahrhundert
 - 2.10.2. Sportunterricht im 21. Jahrhundert
 - 2.10.3. Sportunterricht in der Schule der Zukunft

Modul 3. Gleichstellung und Vielfalt im Klassenzimmer

- 3.1. Grundlegende Konzepte zu Gleichstellung und Vielfalt
 - 3.1.1. Gleichheit, Vielfalt, Unterschiedlichkeit, Gerechtigkeit und Gleichberechtigung
 - 3.1.2. Vielfalt als positiver und inhärenter Teil des Lebens
 - 3.1.3. Relativismus und Ethnozentrismus
 - 3.1.4. Menschenwürde und Menschenrechte
 - 3.1.5. Theoretische Perspektiven zur Vielfalt im Klassenzimmer
 - 3.1.6. Bibliografische Referenzen
- 3.2. Entwicklung von der Sonderpädagogik zur inklusiven Erziehung in der Vorschule
 - 3.2.1. Schlüsselkonzepte von der Sonderpädagogik zur integrativen Bildung
 - 3.2.2. Bedingungen für integrative Schulbildung
 - 3.2.3. Förderung der integrativen Bildung in der Vorschulerziehung

- 3.3. Merkmale und Bedürfnisse in der frühen Kindheit
 - 3.3.1. Erwerb von motorischen Fähigkeiten
 - 3.3.2. Erwerb der psychologischen Entwicklung
 - 3.3.3. Entwicklung der Subjektivierung
- 3.4. Ausschluss in der Schule
 - 3.4.1. Der versteckte Lehrplan
 - 3.4.2. Intoleranz und Fremdenfeindlichkeit
 - 3.4.3. Wie kann man Mobbing im Klassenzimmer erkennen?
 - 3.4.4. Bibliografische Referenzen
- 3.5. Hauptfaktoren für Schulversagen
 - 3.5.1. Stereotypen und Vorurteile
 - 3.5.2. Selbsterfüllende Prophezeiungen, der Pygmalion-Effekt
 - 3.5.3. Andere Faktoren, die das Schulversagen beeinflussen
 - 3.5.4. Bibliografische Referenzen
- 3.6. Inklusive und interkulturelle Schulen
 - 3.6.1. Die Schule als offene Einheit
 - 3.6.2. Dialog
 - 3.6.3. Interkulturelle Erziehung und Aufmerksamkeit für Vielfalt
 - 3.6.4. Was ist interkulturelle Bildung?
 - 3.6.5. Probleme im schulischen Umfeld
 - 3.6.6. Aktion
 - 3.6.7. Vorschläge zur Interkulturalität für die Arbeit im Klassenzimmer
 - 3.6.8. Bibliografische Referenzen
- 3.7. Digitale Ausgrenzung in der Wissensgesellschaft
 - 3.7.1. Transformationen in der Informations- und Wissensgesellschaft
 - 3.7.2. Zugang zu Informationen
 - 3.7.3. Web 2.0: vom Konsumenten zum Schöpfer
 - 3.7.4. Risiken im Zusammenhang mit der Nutzung von IKTs
 - 3.7.5. Die digitale Kluft: eine neue Art der Ausgrenzung
 - 3.7.6. Bildung im Angesicht der digitalen Ausgrenzung
 - 3.7.7. Bibliografische Referenzen

- 3.8. Die Einbeziehung von IKT in verschiedenen Schulen
 - 3.8.1. Schulische Inklusion und e-Inclusion
 - 3.8.2. E-Inclusion in der Schule, Vorteile und Anforderungen
 - 3.8.3. Veränderungen in der Konzeption des Bildungsprozesses
 - 3.8.4. Veränderungen in den Rollen von Lehrern und Schülern
 - 3.8.5. IKT als ein Element der Aufmerksamkeit für Vielfalt
 - 3.8.6. Die Nutzung von IKT für Schüler mit pädagogischem Förderbedarf
 - 3.8.7. Bibliografische Referenzen
- 3.9. Aktive Methoden für das Lernen mit IKT
 - 3.9.1. Einführung und Ziele
 - 3.9.2. IKT und das neue Bildungsparadigma: Personalisierung des Lernens
 - 3.9.3. Aktive Methoden für effektives IKT-unterstütztes Lernen
 - 3.9.4. Lernen durch Forschung
 - 3.9.5. Kollaboratives und kooperatives Lernen
 - 3.9.6. Problem- und projektorientiertes Lernen
 - 3.9.7. Flipped classroom
 - 3.9.8. Strategien zur Auswahl der richtigen IKT für jede Methode: Multiple Intelligenzen und Lernlandschaften
 - 3.9.9. Bibliografische Referenzen
- 3.10. Kollaboratives Lernen und *Flipped Classroom*
 - 3.10.1. Einführung und Ziele
 - 3.10.2. Definition von kollaborativem Lernen
 - 3.10.3. Unterschiede zum kooperativen Lernen
 - 3.10.4. Werkzeuge für kooperatives und gemeinschaftliches Lernen: Padlet
 - 3.10.5. Definition von *Flipped Classroom*
 - 3.10.6. Didaktische Maßnahmen für die Programmierung eines *Flipped Classroom*
 - 3.10.7. Digitale Tools für die Gestaltung Ihres umgekehrten Klassenzimmers
 - 3.10.8. Erfahrungen im umgekehrten Klassenzimmer
 - 3.10.9. Bibliografische Referenzen

Modul 4. Innovation und Verbesserung der Unterrichtspraxis

- 4.1. Innovation und Verbesserung der Unterrichtspraxis
 - 4.1.1. Einführung
 - 4.1.2. Innovation, Veränderung, Verbesserung und Reform
 - 4.1.3. Die Kampagne zur Verbesserung der schulischen Effizienz
 - 4.1.4. Neun Schlüsselfaktoren für Verbesserungen
 - 4.1.5. Wie wird die Umstellung vorgenommen? Die Phasen des Prozesses
 - 4.1.6. Abschließende Reflexion
- 4.2. Projekte zur Innovation und Verbesserung des Unterrichts
 - 4.2.1. Einführung
 - 4.2.2. Identifikationsdaten
 - 4.2.3. Rechtfertigung des Projekts
 - 4.2.4. Theoretischer Rahmen
 - 4.2.5. Ziele
 - 4.2.6. Methodik
 - 4.2.7. Ressourcen
 - 4.2.8. Zeitplanung
 - 4.2.9. Auswertung der Ergebnisse
 - 4.2.10. Bibliografische Referenzen
 - 4.2.11. Abschließende Reflexion
- 4.3. Schulmanagement und Führung
 - 4.3.1. Ziele
 - 4.3.2. Einführung
 - 4.3.3. Unterschiedliche Konzepte von Führung
 - 4.3.4. Das Konzept der verteilten Führung
 - 4.3.5. Ansätze zur Verteilung der Führung
 - 4.3.6. Widerstand gegen verteilte Führung
 - 4.3.7. Abschließende Reflexion

- 4.4. Die Ausbildung von Lehrkräften
 - 4.4.1. Einführung
 - 4.4.2. Erstausbildung von Lehrern
 - 4.4.3. Die Ausbildung von neuen Lehrern
 - 4.4.4. Berufliche Entwicklung von Lehrern
 - 4.4.5. Lehrkompetenzen
 - 4.4.6. Reflexive Praxis
 - 4.4.7. Von der Bildungsforschung zur beruflichen Entwicklung von Pädagogen
 - 4.5. Kreativität in der Bildung: das Prinzip der pädagogischen Verbesserung und Innovation
 - 4.5.1. Einführung
 - 4.5.2. Die vier Elemente, die Kreativität ausmachen
 - 4.5.3. Einige für die Didaktik relevante Thesen zur Kreativität
 - 4.5.4. Kreativität in Ausbildung und pädagogische Innovation
 - 4.5.5. Didaktische oder pädagogische Überlegungen zur Entwicklung von Kreativität
 - 4.5.6. Einige Techniken zur Entwicklung von Kreativität
 - 4.5.7. Abschließende Reflexion
 - 4.6. Autonomes und kooperatives Lernen (I): Lernen, zu lernen
 - 4.6.1. Einführung
 - 4.6.2. Warum ist Metakognition notwendig?
 - 4.6.3. Das Lernen lehren
 - 4.6.4. Explizite Vermittlung von Lernstrategien
 - 4.6.5. Klassifizierung von Lernstrategien
 - 4.6.6. Metakognitive Strategien lehren
 - 4.6.7. Das Problem der Bewertung
 - 4.6.8. Abschließende Reflexion
 - 4.7. Autonomes und kooperatives Lernen (II): Emotionales und soziales Lernen
 - 4.7.1. Einführung
 - 4.7.2. Das Konzept der emotionalen Intelligenz
 - 4.7.3. Emotionale Kompetenzen
 - 4.7.4. Programme für emotionale Erziehung und soziales und emotionales Lernen
 - 4.7.5. Konkrete Techniken und Methoden für das Training sozialer Fähigkeiten
 - 4.7.6. Integration von sozialem und emotionalem Lernen in die formale Bildung
 - 4.7.7. Abschließende Reflexion
 - 4.8. Autonomes und kooperatives Lernen (III): Lernen durch Anwendung
 - 4.8.1. Einführung
 - 4.8.2. Aktive Strategien und Methoden zur Förderung der Teilnahme
 - 4.8.3. Problemorientiertes Lernen
 - 4.8.4. Projektarbeit
 - 4.8.5. Kooperatives Lernen
 - 4.8.6. Thematische Immersion
 - 4.8.7. Abschließende Reflexion
 - 4.9. Bewertung des Lernens
 - 4.9.1. Einführung
 - 4.9.2. Eine erneuerte Bewertung
 - 4.9.3. Modalitäten der Bewertung
 - 4.9.4. Die prozessuale Bewertung durch das Portfolio
 - 4.9.5. Die Verwendung von Rubriken zur Verdeutlichung der Bewertungskriterien
 - 4.9.6. Abschließende Reflexion
 - 4.10. Die Rolle des Lehrers im Klassenzimmer
 - 4.10.1. Der Lehrer als Führer und Berater
 - 4.10.2. Der Lehrer als Klassenleiter
 - 4.10.3. Arten der Klassenleitung
 - 4.10.4. Führungsqualitäten im Klassenzimmer und in der Schule
 - 4.10.5. Zusammenleben in der Schule
- Modul 5. Didaktik des Sportunterrichts in der Grundschule**
- 5.1. Entwicklung der Motorik
 - 5.1.1. Einführung
 - 5.1.2. Motorische Entwicklung und exekutive Funktionen bei Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren
 - 5.1.3. Neuromotorische Entwicklung
 - 5.1.4. Ressourcen für die neuromotorische Entwicklung
 - 5.2. Gute motorische Kompetenz wird durch gutes motorisches Lernen erreicht
 - 5.2.1. Einführung in das Thema
 - 5.2.2. Wichtige Konzepte
 - 5.2.3. Sportunterricht als Teil einer konstruktivistischen Entwicklung
 - 5.2.4. Motorische Kompetenz und ihr ökologischer Ansatz



- 5.3. Spielen als pädagogische Ressource
 - 5.3.1. Einführung
 - 5.3.2. Können motorische Fähigkeiten durch Spielen entwickelt werden?
 - 5.3.3. Merkmale und Umsetzung von Bewegungsspielen
 - 5.3.4. Arten und Strategien von Bewegungsspielen
- 5.4. Ziele, Inhalte und Bewertung des Sportunterrichts im Lehrplan
 - 5.4.1. Kompetenzen des Sportunterrichts in der Grundschule
 - 5.4.2. Ziele des Sportunterrichts in der Grundschule
 - 5.4.3. Bewertung des Sportunterrichts in der Grundschule
 - 5.4.4. Vorschläge für die Entwicklung von Inhalten
- 5.5. Inhalt: Hygienisch-posturale Gewohnheiten
 - 5.5.1. Einführung
 - 5.5.2. Gelenk für Gelenk
 - 5.5.3. Kraft
 - 5.5.4. Methoden des Krafttrainings für den Grundschulunterricht
- 5.6. Inhalt: Körperliche Grundfähigkeiten
 - 5.6.1. Einführung
 - 5.6.2. Ausdauer
 - 5.6.3. Geschwindigkeit
 - 5.6.4. Bewegung
- 5.7. Inhalt: Motorische Grundfertigkeiten
 - 5.7.1. Einführung
 - 5.7.2. Verdrängungen
 - 5.7.3. Drehungen
 - 5.7.4. Sprünge
 - 5.7.5. Würfe
 - 5.7.6. Fänge
- 5.8. Inhalt: Sportliche Aktivitäten im Bereich der Leibeserziehung
 - 5.8.1. Einführung
 - 5.8.2. Einzelne Sportarten
 - 5.8.3. Gegensätzliche Sportarten
 - 5.8.4. Kollektiver Sport
 - 5.8.5. Die Entwicklung des Sportbegriffs bis zum heutigen Tag

- 5.9. Methodik im Sportunterricht der Grundschule
 - 5.9.1. Programmierung im Klassenzimmer
 - 5.9.2. Elemente der didaktischen Einheit im Sportunterricht
 - 5.9.3. Ressourcen und didaktisches Material für den Sportunterricht
- 5.10. Neue Vorschläge zur Methodik
 - 5.10.1. Exzellenz, Kreativität und Lernen
 - 5.10.2. IKT in Körpererziehung
 - 5.10.3. Gamification in Körpererziehung

Modul 6. Sporterziehung, Gesundheit und Wertevermittlung

- 6.1. Sportunterricht und Gesundheit
 - 6.1.1. Sportunterricht und Gesundheit
 - 6.1.2. Definition von Sportunterricht und seine Beziehung zur Gesundheit
 - 6.1.3. Sportunterricht und Gesundheit: wissenschaftliche Erkenntnisse
 - 6.1.4. Ein weiterer Begriff im Zusammenhang mit der Gesundheit: Lebensqualität
- 6.2. Sportunterricht und Gesundheit: Ausbildung im Grundschulbereich (I)
 - 6.2.1. Fitness oder körperliche Verfassung
 - 6.2.2. Training und Anpassung
 - 6.2.3. Müdigkeit und Erholung
 - 6.2.4. Komponenten der Ausbildung
 - 6.2.5. Grundsätze der Ausbildung
- 6.3. Sportunterricht und Gesundheit: Ausbildung im Grundschulbereich (II)
 - 6.3.1. Athletische oder sportliche Form
 - 6.3.2. Anpassung an das Training
 - 6.3.3. Energiesysteme der Energieerzeugung
 - 6.3.4. Bevor Sie beginnen: Sicherheit
 - 6.3.5. Bedingte und koordinative Kapazitäten
- 6.4. Sportunterricht und Gesundheit: Ausbildung im Grundschulbereich (III)
 - 6.4.1. Bewertung der Intensität der Anstrengung im Sportunterricht
 - 6.4.2. Arbeit an konditionellen Fähigkeiten im Sportunterricht: Grundschulbildung
 - 6.4.3. Bewertung an konditionellen Fähigkeiten im Sportunterricht: Grundschulbildung

- 6.5. Sport und Gesundheit: Grundlegende Erste Hilfe (I)
 - 6.5.1. Einführung und allgemeine Grundsätze
 - 6.5.2. Beurteilung der verletzten Person
 - 6.5.3. Reihenfolge der Maßnahmen: Grundlegende kardiopulmonale Wiederbelebung
 - 6.5.4. Veränderungen des Bewusstseins. Seitliche Sicherheitslage
 - 6.5.5. Obstruktion der Atemwege: Erstickenanfänge
- 6.6. Sport und Gesundheit: Grundlegende Erste Hilfe (II)
 - 6.6.1. Hämorrhagien: Schock
 - 6.6.2. Traumata
 - 6.6.3. Temperaturbedingte Verletzungen
 - 6.6.4. Neurologische Notfälle
 - 6.6.5. Andere Notfälle
 - 6.6.6. Der Erste-Hilfe-Kasten
- 6.7. Didaktik des Sportunterrichts in Bezug auf die Gesundheit und die Verbesserung der Lebensqualität im Grundschulunterricht
 - 6.7.1. Hygiene im Sportunterricht
 - 6.7.2. Unterricht in Erster Hilfe in der Grundschule
 - 6.7.3. Inhalt von körperlicher Aktivität und Gesundheit
- 6.8. Didaktik des Sportunterrichts, in Bezug auf die Werteeerziehung in der Grundschule
 - 6.8.1. Methodik der Erziehung zu Haltungen, Werten und Normen
 - 6.8.2. Der Einfluss des sozialen Umfelds auf die Erziehung zu Einstellungen, Werten und Normen
 - 6.8.3. Bewertung von Einstellung, Werten und Werteeerziehung
 - 6.8.4. Pädagogische Intervention bei der Erziehung zu Einstellungen, Werten und Normen im Sportunterricht
- 6.9. Gegenwart und Zukunft des Sportunterrichts
 - 6.9.1. Aktueller Sportunterricht
 - 6.9.2. Die Zukunft des Sportunterrichts
- 6.10. Die Fachkraft des Sportunterrichts
 - 6.10.1. Merkmale des Sporterziehers
 - 6.10.2. Gestaltung von Aktivitäten im Sportunterricht

Modul 7. Anatomische, physiologische und psychologische Grundlagen des Sportunterrichts

- 7.1. Einführung in den menschlichen Körper
 - 7.1.1. Der menschliche Körper
 - 7.1.2. Ebenen der Organisation
 - 7.1.3. Anatomische Position und Richtungen
 - 7.1.4. Körper-Achsen und Körper-Ebenen
 - 7.1.5. Die Zelle und das Gewebe
 - 7.1.6. Die Zelle: Größe, Form und Zusammensetzung
 - 7.1.7. Gewebe. Typologie: Bindegewebe, Muskeln und Nerven
- 7.2. Das Knochen- und Gelenksystem. Wachstum und Entwicklung der Knochen
 - 7.2.1. Das Skelettsystem
 - 7.2.2. Anatomischer Aufbau: das Skelett
 - 7.2.3. Knochengewebe und Knochentypen
 - 7.2.4. Funktionen des Skelettsystems
 - 7.2.5. Das gemeinsame System
 - 7.2.6. Wachstum und Entwicklung der Knochen
- 7.3. Das Muskelsystem. Wachstum und Entwicklung der Muskeln
 - 7.3.1. Das Muskelsystem
 - 7.3.2. Struktur des Muskelsystems. Fasern und Myofibrillen
 - 7.3.3. Kontraktion der Muskeln. Arten der Kontraktion
 - 7.3.4. Funktionen des Muskelsystems. Wachstum und Entwicklung der Muskeln
- 7.4. Das kardiorespiratorische System. Evolutionäre Merkmale des Systems
 - 7.4.1. Das kardio-respiratorische System
 - 7.4.2. Kreislaufsystem
 - 7.4.3. Atmungstrakt
 - 7.4.4. Funktionen des Kreislauf- und Atmungsapparats
 - 7.4.5. Grundlegende Physiologie des Kreislauf- und Atmungssystems
 - 7.4.6. Evolutionäre Merkmale des kardio-respiratorischen Systems
- 7.5. Das Nervensystem. Implikationen für den Sportunterricht
 - 7.5.1. Das Nervensystem
 - 7.5.2. Organisation und anatomischer Aufbau
 - 7.5.3. Funktionen
 - 7.5.4. Evolutionäre Merkmale und Auswirkungen des Systems im Sportunterricht
- 7.6. Das Blut
 - 7.6.1. Zusammensetzung des Blutes
 - 7.6.2. Blutplasma
 - 7.6.3. Geformte Elemente
 - 7.6.4. Rote Zellen (rote Blutkörperchen)
 - 7.6.5. Leukozyten (weiße Blutkörperchen)
 - 7.6.6. Rote Zellen und Blutgerinnung
- 7.7. Energiestoffwechsel
 - 7.7.1. Energiequellen
 - 7.7.2. Kohlenhydrate
 - 7.7.3. Fette
 - 7.7.4. Proteine
 - 7.7.5. Bioenergetik. ATP-Produktion
 - 7.7.6. ATP-PC oder alaktisches anaerobes System
 - 7.7.7. Glykolytisches oder laktisches anaerobes System
 - 7.7.8. Oxidativ oder anaerob
 - 7.7.9. Energieverbrauch in Ruhe und bei Bewegung
 - 7.7.10. Anpassungen an aerobes Training
 - 7.7.11. Ursachen für Müdigkeit
- 7.8. Evolutionäre Merkmale des menschlichen Verhaltens im Sportunterricht
 - 7.8.1. Konzept und Faktoren, die das Wachstum und die Entwicklung von Schülern beeinflussen
 - 7.8.2. Psychologischer Bereich
 - 7.8.3. Neuromotorischer Bereich
 - 7.8.4. Kognitiver Bereich
 - 7.8.5. Sozio-affektiver Bereich

- 7.9. Psychologie in der Sporterziehung
 - 7.9.1. Menschliches Verhalten und psychologische Handlungsfelder bei körperlicher Aktivität und Sport
 - 7.9.2. Psychologie bei körperlicher Aktivität und Sport: Praxis
 - 7.9.3. Techniken der Problemlösung bei körperlicher Aktivität und Sport
- 7.10. Entwicklung der Autonomie
 - 7.10.1. Kontrolle über den eigenen Körper
 - 7.10.2. Die Entwicklung der Autonomie von Kindern

Modul 8. Die psychomotorische Entwicklung des Menschen und ihre Behandlung in der Schule

- 8.1. Die Körperlichkeit des Menschen
 - 8.1.1. Ganzheitlichkeit der Person und psychophysische Beziehungen
 - 8.1.2. Wir selbst
 - 8.1.3. Die Gesamtheit unseres Körpers kennen
- 8.2. Motorische Entwicklung
 - 8.2.1. Aufwachsen
 - 8.2.2. Motorische Verhaltensweisen und ihre Messung
 - 8.2.3. Menschliches Wachstum und Reifung
 - 8.2.4. Motorische Entwicklung und der Einfluss von körperlicher Aktivität darauf
- 8.3. Einfluss der psychomotorischen Fähigkeiten auf die motorische Entwicklung
 - 8.3.1. Motorisches Lernen
 - 8.3.2. Ziele der psychomotorischen Ausbildung
 - 8.3.3. Strukturierung des motorischen Lernens und der körperlichen Entwicklung von Kindern
 - 8.3.4. Psychomotorische Fähigkeiten und Ausbildung
- 8.4. Elemente, die die psychomotorische Entwicklung beeinflussen
 - 8.4.1. Körperbild und Körperschema
 - 8.4.2. Körperhaltung kontrollieren
 - 8.4.3. Atmung kontrollieren
 - 8.4.4. Lateralität
 - 8.4.5. Räumliche und zeitliche Strukturierung
 - 8.4.6. Motorische Koordination
 - 8.4.7. Beziehung zwischen frühem Lernen und psychomotorischen Fähigkeiten
- 8.5. Störungen der motorischen und psychomotorischen Entwicklung
 - 8.5.1. Was sind die Störungen der motorischen und psychomotorischen Entwicklung?
 - 8.5.2. Was sind die Ursachen und Symptome?
 - 8.5.3. Wie können wir die psychomotorische Entwicklung beurteilen?
 - 8.5.4. Interventionspraktiken und psychomotorische Methodik
- 8.6. Körperliche Grundfähigkeiten
 - 8.6.1. Ausdauer
 - 8.6.2. Kraft
 - 8.6.3. Geschwindigkeit
 - 8.6.4. Flexibilität
 - 8.6.5. Gewandtheit
 - 8.6.6. Gesundheitliche Auswirkungen von körperlicher Aktivität
- 8.7. Motorische Fähigkeiten
 - 8.7.1. Kommunikation
 - 8.7.2. Was sind motorische Fähigkeiten?
 - 8.7.3. Motorische Aufgaben und ihre Klassifizierung
 - 8.7.4. Analyse der motorischen Aufgaben
 - 8.7.5. Motorische Aufgaben im Grundschulunterricht
- 8.8. Prinzipien des motorischen Lernens
 - 8.8.1. Motorisches Lernen
 - 8.8.2. Implementierung des motorischen Lernens
 - 8.8.3. Phasen und Modelle des motorischen Lernens
 - 8.8.4. Faktoren, die das motorische Lernen beeinflussen
 - 8.8.5. Transfer und motorisches Lernen
- 8.9. Im Bereich der Leibeserziehung finden wir:
 - 8.9.1. Was ist Sporterziehung?
 - 8.9.2. Was sind ihre Ziele?
 - 8.9.3. Was ist ihr Inhalt?
 - 8.9.4. Individuelle motorische Aktionen in stabilen Umgebungen
 - 8.9.5. Motorische Aktionen in Oppositionssituationen
 - 8.9.6. Motorische Aktionen in kooperativen Situationen, mit oder ohne Widerstand
 - 8.9.7. Motorische Aktionen in Situationen der Anpassung an die physische Umgebung
 - 8.9.8. Motorische Aktionen in Situationen mit künstlerischem oder expressivem Charakter
 - 8.9.9. Bewertungskriterien (Königlicher Erlass 126/2014)

- 8.10. Inhaltsblöcke, die der Bereich Sporterziehung umfasst
 - 8.10.1. Intentionalität der Sporterziehung
 - 8.10.2. Block der Inhalte
 - 8.10.3. Block 1: Gemeinsame Inhalte
 - 8.10.4. Block 2: Körperwissen
 - 8.10.5. Block 3: Motorische Fähigkeiten
 - 8.10.6. Block 4: Sportliche Spiele und Aktivitäten
 - 8.10.7. Block 5: Künstlerisch-expressive körperliche Aktivitäten

Modul 9. Individuelle und kollektive Spiel- und Sporttheorie und -praxis

- 9.1. Motorisches Spiel und Sport im pädagogischen Bereich
 - 9.1.1. Was sind Motorikspiele?
 - 9.1.2. Merkmale von Bewegungsspielen
 - 9.1.3. Klassifizierung von Bewegungsspielen
 - 9.1.4. Was ist Sport?
 - 9.1.5. Merkmale des Sports
 - 9.1.6. Klassifizierung von Sportarten
- 9.2. Methodik und Unterricht
 - 9.2.1. Traditionelle und komprimierende Unterrichtsmodelle
 - 9.2.2. Traditionelle Lehrmethoden
 - 9.2.3. Partizipative Lehrmethoden
 - 9.2.4. Kognitive Unterrichtsstile
 - 9.2.5. Präsentation der Arbeit
 - 9.2.6. Aspekte, die im Lehr-Lern-Prozess zu berücksichtigen sind
- 9.3. Spiele
 - 9.3.1. Was sind beliebte Spiele?
 - 9.3.2. Volksspiele: Klassifizierung, Verbreitung und Beschreibung
 - 9.3.3. Was sind traditionelle Sportarten?
 - 9.3.4. Traditionelle Sportarten: Klassifizierung, Verbreitung und Beschreibung
 - 9.3.5. Beliebte, traditionelle und einheimische Spiele
- 9.4. Einzelne Sportarten: Leichtathletik
 - 9.4.1. Konzept und Klassifizierung der einzelnen Sportarten
 - 9.4.2. Verlagerungen
 - 9.4.3. Sprünge
 - 9.4.4. Würfe
 - 9.4.5. Regeln, eine detaillierte Analyse
- 9.5. Einzelne Sportarten: Rhythmische Gymnastik
 - 9.5.1. Individuelle Sportarten. Merkmale sowie technische und taktische Aspekte
 - 9.5.2. Von grundlegenden zu komplexeren Fähigkeiten
 - 9.5.3. Spezialgebiete: Rhythmische Sportgymnastik und Geräteturnen
- 9.6. Gegnersportarten: Badminton
 - 9.6.1. Konzept und Klassifizierung von Gegnersportarten
 - 9.6.2. Schlägersport: Badminton
 - 9.6.3. Grundregeln
 - 9.6.4. Klärung von Anschlägen und Verschiebungen
- 9.7. Gegnersportarten: Judo
 - 9.7.1. Gegnersportarten. Gemeinsame Merkmale sowie technische und taktische Aspekte
 - 9.7.2. Judo als Modell
 - 9.7.3. Grundlagen des Fußjudos (Tachi Waza)
 - 9.7.4. Grundlagen des Judo am Boden (Ne Waza)
 - 9.7.5. Grundlagen der Judo-Regeln
- 9.8. Kollektiver Sport: Basketball
 - 9.8.1. Konzept und Klassifizierung von Kollektivsportarten
 - 9.8.2. Invasionsportart: Basketball
 - 9.8.3. Grundregeln
 - 9.8.4. Phasen des offensiven und defensiven Kollektivspiels
- 9.9. Kollektiver Sport: Volleyball
 - 9.9.1. Kollektiver Sport. Gemeinsame Merkmale sowie technische und taktische Aspekte
 - 9.9.2. Volleyball als Netzsportart
 - 9.9.3. Regeln, Raum und Kommunikation
 - 9.9.4. Regulatorische und technische Grundlagen

- 9.10. Sportliche Spiele und Aktivitäten
 - 9.10.1. Bewegungsspiele und Sport als soziale Integration
 - 9.10.2. Motorikspiele und Sport als Erziehungsinstrument
 - 9.10.3. Motorikspiele und Sport als Modell der sozialen Integration
 - 9.10.4. Verwendung von recycelten oder alternativen Materialien
 - 9.10.5. Bezug von Spielen und sportlichen Aktivitäten zu den Zielen
 - 9.10.6. Bezug der sportlichen Spiele und Aktivitäten zu den Bewertungskriterien
 - 9.10.7. Beziehung von Sportspielen und Aktivitäten zum Inhalt
 - 9.10.8. Zukunft der Sportspiele und Aktivitäten

Modul 10. Künstlerisch-expressive körperliche Aktivitäten: Tanz, Rhythmus und Körperausdruck

- 10.1. Grundlagen der künstlerisch-expressiven körperlichen Aktivitäten
 - 10.1.1. Rechtfertigung im Lehrplan der frühkindlichen Bildung
 - 10.1.2. Bereich 1: Selbsterkenntnis und persönliche Autonomie
 - 10.1.3. Bereich 3: Sprachen: Kommunikation und Darstellung
 - 10.1.4. Historische und soziale Entwicklungen
- 10.2. Künstlerisch-expressive körperliche Aktivitäten in der Bildung: Transversalität
 - 10.2.1. Kompetenzen
 - 10.2.2. Bereich 2. Wissen über die Umwelt
 - 10.2.3. Bereich 3. Sprachen: Kommunikation und Darstellung
- 10.3. Pädagogische Grundlagen des körperlichen Ausdrucks
 - 10.3.1. Körpersprache
 - 10.3.2. Der Körper und der Raum
 - 10.3.3. Techniken des Körperausdrucks
- 10.4. Körperlicher Ausdruck: der Körper
 - 10.4.1. Umriss des Körpers
 - 10.4.2. Tonale Regulierung
 - 10.4.3. Anpassung der Körperhaltung
 - 10.4.4. Gleichgewicht und Körperausrichtung
 - 10.4.5. Lateralität
 - 10.4.6. Motorische Koordination
 - 10.4.7. Entspannung
- 10.5. Pädagogische Grundlagen der rhythmischen Aktivitäten
 - 10.5.1. Musik
 - 10.5.2. Zeit
 - 10.5.3. Rhythmus
 - 10.5.4. Bewegung
 - 10.5.5. Methodik
- 10.6. Pädagogische Grundlagen des Tanzes
 - 10.6.1. Definition von Tanz
 - 10.6.2. Tanzformen
 - 10.6.3. Dimensionen des Tanzes
 - 10.6.4. Elemente des Tanzes
 - 10.6.5. Ziele, Aspekte und Klassifizierung von Tanz
 - 10.6.6. Choreographie
 - 10.6.7. Methodik
- 10.7. Psychologische Grundlagen von Rhythmus und Körperausdruck
 - 10.7.1. Multiple Intelligenzen
 - 10.7.2. Emotionen
 - 10.7.3. Persönlichkeit
- 10.8. Psychologische Grundlagen des Tanzes
 - 10.8.1. Betreuung
 - 10.8.2. Motivation
 - 10.8.3. Kreativität
 - 10.8.4. Lernen und Gedächtnis
- 10.9. Tanzen in der Schule
 - 10.9.1. Choreografierte Tänze
 - 10.9.2. Kreative Tänze
 - 10.9.3. Methodik der Tanzaktivitäten
- 10.10. Programmierung und Bewertung
 - 10.10.1. Programmierung im ersten Zyklus der Vorschulerziehung
 - 10.10.2. Bewertung im ersten Zyklus der Vorschulerziehung
 - 10.10.3. Programmierung im zweiten Zyklus der Vorschulerziehung
 - 10.10.4. Bewertung im zweiten Zyklus der Vorschulerziehung



“

*Erwerben Sie die Fähigkeit,
Ihre Arbeit als Sporterzieher
voranzutreiben und Ihren Job
zu einem der anerkanntesten
in jeder Schule zu machen"*

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Fallstudie zur Kontextualisierung aller Inhalte

Unser Programm bietet eine revolutionäre Methode zur Entwicklung von Fähigkeiten und Kenntnissen. Unser Ziel ist es, Kompetenzen in einem sich wandelnden, wettbewerbsorientierten und sehr anspruchsvollen Umfeld zu stärken.

“

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt”



Sie werden Zugang zu einem Lernsystem haben, das auf Wiederholung basiert, mit natürlichem und progressivem Unterricht während des gesamten Lehrplans.



Die Studenten lernen durch gemeinschaftliche Aktivitäten und reale Fälle die Lösung komplexer Situationen in realen Geschäftsumgebungen.

Eine innovative und andersartige Lernmethode

Dieses TECH-Programm ist ein von Grund auf neu entwickeltes, intensives Lehrprogramm, das die anspruchsvollsten Herausforderungen und Entscheidungen in diesem Bereich sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene vorsieht. Dank dieser Methodik wird das persönliche und berufliche Wachstum gefördert und ein entscheidender Schritt in Richtung Erfolg gemacht. Die Fallmethode, die Technik, die diesem Inhalt zugrunde liegt, gewährleistet, dass die aktuellste wirtschaftliche, soziale und berufliche Realität berücksichtigt wird.

“ *Unser Programm bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“*

Die Fallmethode ist das von den besten Fakultäten der Welt am häufigsten verwendete Lernsystem. Die Fallmethode wurde 1912 entwickelt, damit die Jurastudenten das Recht nicht nur anhand theoretischer Inhalte erlernen, sondern ihnen reale, komplexe Situationen vorlegen, damit sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen können, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt.

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Mit dieser Frage konfrontieren wir Sie in der Fallmethode, einer handlungsorientierten Lernmethode. Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren realen Fällen konfrontiert. Sie müssen Ihr gesamtes Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und Ihre Ideen und Entscheidungen verteidigen.

Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Im Jahr 2019 erzielten wir die besten Lernergebnisse aller spanischsprachigen Online-Universitäten der Welt.

Bei TECH lernen Sie mit einer hochmodernen Methodik, die darauf ausgerichtet ist, die Führungskräfte der Zukunft auszubilden. Diese Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, wird Relearning genannt.

Unsere Universität ist die einzige in der spanischsprachigen Welt, die für die Anwendung dieser erfolgreichen Methode zugelassen ist. Im Jahr 2019 ist es uns gelungen, die Gesamtzufriedenheit unserer Studenten (Qualität der Lehre, Qualität der Materialien, Kursstruktur, Ziele...) in Bezug auf die Indikatoren der besten Online-Universität in Spanisch zu verbessern.



In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert. Mit dieser Methode wurden mehr als 650.000 Hochschulabsolventen mit beispiellosem Erfolg in so unterschiedlichen Bereichen wie Biochemie, Genetik, Chirurgie, internationales Recht, Managementfähigkeiten, Sportwissenschaft, Philosophie, Recht, Ingenieurwesen, Journalismus, Geschichte, Finanzmärkte und -Instrumente spezialisiert. Dies alles in einem sehr anspruchsvollen Umfeld mit einer Studentenschaft mit hohem sozioökonomischem Profil und einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

Nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Neurowissenschaften wissen wir nicht nur, wie wir Informationen, Ideen, Bilder und Erinnerungen organisieren, sondern auch, dass der Ort und der Kontext, in dem wir etwas gelernt haben, von grundlegender Bedeutung dafür sind, dass wir uns daran erinnern und es im Hippocampus speichern können, um es in unserem Langzeitgedächtnis zu behalten.

Auf diese Weise sind die verschiedenen Elemente unseres Programms im Rahmen des so genannten neurokognitiven kontextabhängigen E-Learnings mit dem Kontext verbunden, in dem der Teilnehmer seine berufliche Praxis entwickelt.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



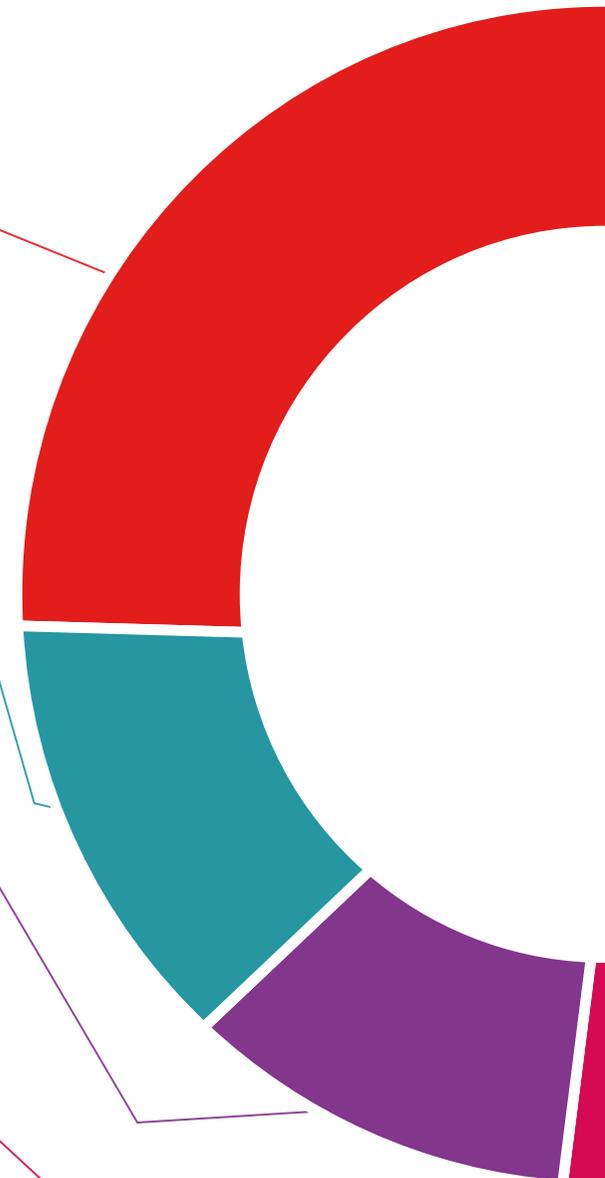
Fertigkeiten und Kompetenzen Praktiken

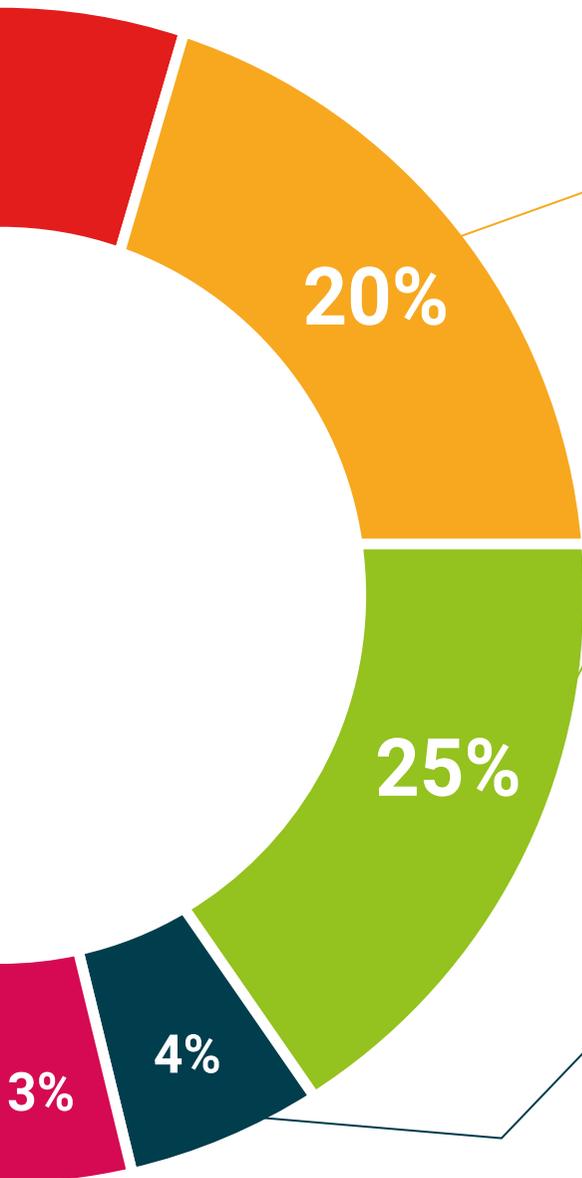
Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Praktiken und Dynamiken zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Fallstudien

Sie werden eine Auswahl der besten Fallstudien vervollständigen, die speziell für diese Situation ausgewählt wurden. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



06

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Sporterzieher in der Grundschule garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie diese Spezialisierung erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Hochschulabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"

Dieser **Privater Masterstudiengang in Sporterzieher in der Grundschule** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Sporterzieher in der Grundschule**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**

Von der **NBA** unterstützt:



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang Sporterzieher in der Grundschule

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang

Sporterzieher in der Grundschule

Von der NBA unterstützt:



tech technologische
universität